

PRESSEMITTEILUNG

Mehr Geld für das Schulobstprogramm: Schulen können sich bis zum 02. Mai melden

Niedersachsen stockt die Mittel für das Schulobstprogramm des Landes weiter auf: Insgesamt sechs Millionen Euro stehen für das Programm „Gesundes Schulfrühstück“ für Grund- und Förderschulen, Landesbildungszentren und Schulkindergärten für das Schuljahr 2016/17 bereit. „Damit können sich noch mehr Schulen beteiligen“, erklärt dazu der SPD-Landtagsabgeordnete Christoph Bratmann, Mitglied des Kultusausschuss, aus Braunschweig.

Bislang sind landesweit 700 Schulen und Bildungseinrichtungen mit 110.000 Schülerinnen und Schülern dabei. „Wichtig ist, dass alle Bildungseinrichtungen aus unserer Stadt Braunschweig, die bisher mitmachen, sich auch für das nächste Schuljahr bis zum 2. Mai 2016 unter www.schulobst.niedersachsen.de wieder zurückmelden müssen. Einrichtungen, die sich neu bewerben wollen, haben ebenfalls Zeit bis zum 2. Mai. Bewerben und zurückmelden kann man sich ausschließlich online auf der Webseite“, betont Christoph Bratmann und erklärt abschließend: „Zusammen mit ausgewählten Lieferanten wird den Schülerinnen und Schülern drei Tage in der Woche das gesunde Obst- und Gemüsefrühstück mit regionalen Produkten angeboten. Das Land finanziert das Programm gemeinsam mit der Europäischen Union.“